



Kindergärtnerin für Namibia

Auf der letzten Weltkonferenz des World YWCA im Juli 2011 in Zürich lernte die Delegation des German YWCA die Generalsekretärin des YWCA Namibia, Monika Simeon kennen. Im Oktober 2012 besuchte Monika Simeon im Anschluß an eine Sitzung des YWCA World Board in Genf den German YWCA in Stuttgart. Sie war Gastsprecherin bei der Jahres-Mitgliederversammlung und informierte über die schwierige Situation der 2000 Mitglieder des Y- Namibia. HIV/AIDS, frühe Verheiratung, Nahrungsmittelbeschaffung und finanzielle Probleme sind brennende Themen. Monika Simeon äußerte den Wunsch, durch eine weitere Nähmaschine das oft geringe Einkommen ihrer Frauen verbessern zu können. Durch die Spende einer GAW-Frau konnte sich der Y Namibia eine Singer-Nähmaschine kaufen – ein hochwillkommenes Geschenk für die afrikanischen Frauen.

Monika Simeon möchte einen Kindergarten in Windhoek einrichten. Dafür wird zur Zeit eine junge Frau, Elise Shimaneni, an einem Institut für frühkindliche Entwicklung in Windhoek ausgebildet. Die Ausbildung dauert sieben Monate plus zwei Monate Praktikum. Durch die großzügigen Spenden von Mitgliedern und Freund/innen des German YWCA konnte im Januar 2014 der gesamte Ausbildungsbetrag in Höhe von € 520 überwiesen werden. Im Februar begann Elise mit ihrer Ausbildung.

In einem Kurzbericht an den German YWCA schreibt sie:

„Ich heiße Elise Shimaneni und wurde am 11. Dezember 1994 geboren. Ich wuchs in dem Dorf meiner Eltern auf. Meine Mutter und mein Vater haben keine Arbeit. Sie überleben nur durch den Anbau von Feldfrüchten. Sie trinken zu viel. Sie haben 7 Kinder, 3 Jungen und 4 Mädchen, ich bin die jüngste. Zum Glück kam ich in die Stadt (Windhoek) und landete beim YWCA, wo ich mich der Jugendgruppe anschloss. Ich bin sehr glücklich über den German YWCA. Ich weiß nicht, wie ich mich bedanken kann, Gott segne Sie. Ich werde mich bemühen, viel zu lernen, um diese Gelegenheit zu nützen und dem YWCA zu helfen, einen Kindergarten für Kleinkinder einzurichten.

Ich habe schon mit den Kursen begonnen. Wir haben Montag bis Freitag Unterricht von 8:30 bis 16 Uhr. Wir sind 28 Schüler/Studenten, die meisten sind älter. Bis jetzt haben wir Unterricht in den folgenden Fächern: Entwicklung des Kindes, Ernährung, Soziologie, Vorschul-Management und Englisch. Wir haben 9 Fächer, und bis jetzt geht alles gut. Am 13. Mai 2014 beginnen wir mit unserem ersten Praktikum. Vielen Dank, Gott segne Sie!!!“

Mitte März konnte durch weitere Spenden ein Betrag von € 400 nach Windhoek überwiesen werden. Dadurch soll Elise ein Tagesgeld erhalten sowie die Ausgaben für Transport und Essen abgedeckt werden. Ziel unseres YWCA ist es, nach erfolgreichem Abschluss der Ausbildung von Elise einen Grundstock für die Einrichtung eines Kindergartens für den YWCA Namibia zu legen.

Wir bedanken uns herzlich bei allen Spenderinnen und Spendern, die uns durch Spenden und spirituelle Unterstützung die Durchführung dieses Projektes in Namibia ermöglicht haben. Wir hoffen, dass wir durch diese Zusammenarbeit mit dem YWCA Namibia seine Arbeit nachhaltig fördern und ein ermutigendes Zeichen der Verbundenheit setzen können.

22.03.2014 U. Lüders